

# Flachglasmechaniker/-in

Hier sind Kraft, Sorgfältigkeit und Konzentration gefragt

Seit 1991 ist der Beruf zum/r Flachglasmechaniker/-in ein anerkannter Ausbildungsberuf. Diese Spezialisten verarbeiten vorgefertigte Flachglastafeln und veredeln sie, zum Beispiel durch Sandstrahlen oder Ätzen. Hauptsächlich arbeiten Flachglasmechaniker/-innen in Herstellungsbetrieben von Flachglaserzeugnissen wie Glasspiegeln, Sicherheits- oder Isolierverglasungen. Darüber hinaus können sie auch in solchen des Ausbaugewerbes tätig sein.



## Ausbildungsorte

Flachglasmechaniker/-innen werden im Betrieb und in der Berufsschule ausgebildet. Überwiegend absolvieren die angehenden Spezialisten ihre Ausbildung in Industriebetrieben, die Flachglas herstellen, bearbeiten und veredeln. Dabei sind sie in Werk- und Produktionshallen tätig.

## Voraussetzungen

Grundsätzlich wird keine bestimmte schulische oder berufliche Vorbildung rechtlich vorgeschrieben.

Die Betriebe stellen überwiegend Auszubildende mit einem mittleren Bildungsabschluss ein. Gut ein Zehntel hat vorher ein Berufsgrundbildungsjahr absolviert.

## Vergütung

Die Höhe der Ausbildungsvergütung ist branchenabhängig. Die nachfolgende Tabelle dient der Orientierung und zeigt die durchschnittliche Ausbildungsvergütung in den neuen Bundesländern. In der Praxis können die Beträge abweichen.

1. Lehrjahr: 484 bis 499 Euro
2. Lehrjahr: 525 bis 558 Euro
3. Lehrjahr: 601 bis 631 Euro

QUELLE: WWW.BERUFENET.DE (STAND VOM 11. DEZEMBER 2009)

## Dauer der Ausbildung

36 Monate (3 Jahre)

## Inhalte (Auswahl)

- Grundlagen der Glasherstellung
- naturwissenschaftliche Grundlagen
- Unterscheidung des Flachglases nach Arten und Verwendungszweck
- Kenntnisse der Flachglasnormen und -richtlinien
- Vorbereitung von Materialien und Arbeitsgängen
- Schneiden, Brechen, Säumen, Schleifen, Polieren und Sägen
- Transport, Verpackung und Lagerung von Flachglas
- Lesen von Bedienungsanleitungen, Funktions-, Wartungs- und Schaltplänen
- Wartung- und Instandhaltung

- Überwachung von Maschinen, Steuerungselementen und Anlagenteilen
- Dokumentation von Produktions- und Störungsdaten
- Industrielle Fertigung und Montage komplexer Flachglaskonstruktionen
- Darstellung von Funktionsabläufe und Wirkungsweisen von Maschinen
- Erkennen fehlerhafter Produktionsbedingungen
- Qualitätssicherung

Außerdem wird den Auszubildenden vermittelt, wie der Ausbildungsbetrieb organisiert ist, welche Umweltschutzmaßnahmen zu beachten sind und wie man Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwendet.

## Weitere Informationen

Auf [www.berufenet.de](http://www.berufenet.de), den Berufsinfosseiten der Bundesagentur für Arbeit, gibt es zur Ausbildung zum/r Flachglasmechaniker/-in weitere Informationen.